

# **Paragon Ext2FS Anywhere**

## **Anwenderhandbuch**

**Paragon Technologie, Systemprogrammierung GmbH**

Copyright © Paragon Technologie GmbH

Ausgabe: November 2001

Herausgegeben von  
Paragon Technologie GmbH, Systemprogrammierung  
Pearl-Str. 1  
D-79426 Buggingen

## Überblick

Paragon Ext2FS Anywhere wurde geschaffen um unter Windows in Linux Partitionen im Ext2FS Dateiformat arbeiten zu können. Diese Ext2FS Partitionen können mit Hilfe des Programms wie normale logische Laufwerke über Buchstaben (D: E: etc.) adressiert werden.

- Die Vollversion kann Linux Partitionen lesen und schreiben.
- Die Promotion Version kann dagegen Linux Partitionen nur lesen.

Wenn Sie die Promotion Version des Programms haben und auf die Vollversion updaten möchten so erhalten Sie dazu Informationen über <http://www.paragon-gmbh.com>

## Weitere Funktionen

- Zuordnen von versteckten oder gerade erstellten und formatierten FAT/NTFS Partitionen unter Windows NT, Windows 2000 und Windows XP (unter Windows 2000/XP auch FAT-32 Partitionen) ohne Windows verlassen oder Windows rebooten zu müssen.
- Erstellen, Löschen, Formatieren, Verstecken/Sichtbar machen von primären, erweiterten oder logischen Partitionen direkt unter Windows (FDISK oder Disk Administrator Funktionen).
- Ändern von Laufwerksbuchstaben von logischen Laufwerken unter Windows NT/2000/XP.

## Hardware und System Anforderungen für die Version 2.5

- Windows 9x/ME/NT/2000/XP
- 16 MB RAM
- Entweder eine Linux Partition oder partitionsfreier Raum auf der Festplatte um eine Linux Partition erstellen zu können.

## Installation unter Windows 9x/ME

Die Installation erstellt für das Programm ein eigenes Verzeichnis, kopiert alle erforderlichen Dateien und installiert den Windows XVD Treiber mit der Bezeichnung ext2.vxd. Dieser Treiber kann nur während des Windows Startups geladen werden. Sie müssen daher Windows erneut starten, damit der Treiber arbeitet.

## Installation unter Windows NT/2000/XP

Die Installation erstellt für das Programm ein eigenes Verzeichnis, kopiert alle erforderlichen Dateien und installiert den Windows NT/2000 SYS Treiber namens ??? .SYS. Dieser Treiber kann dynamisch geladen werden, d.h. es besteht keine Notwendigkeit für ein Rebooten des Systems nach der Installation.

Hinweis: Unter Windows NT wird eine spezielle Service-Routine installiert, die während jedem Start von Windows NT die in vorangegangenen Sitzungen zugeordneten Partitionen (Linux und andere) wieder automatisch zuordnet.

Windows 2000 hat dagegen die Fähigkeit die diesen Partitionen zugeordneten Laufwerks- Buchstaben konstant in der Registry abzulegen – Aus diesem Grund werden unter Windows 2000 alle jemals zugeordneten Laufwerke bei jedem Start von Windows 2000 wieder automatisch zur Verfügung gestellt.

## Partitionierungsfunktionen

Paragon Ext2FS Anywhere beinhaltet auch einige elementare Funktionen zum Partitionieren von Festplatten. Diese Funktionen stammen aus unserem Programm Partition Manager. Sie geben Ihnen die Möglichkeit neue Linux Partitionen zu erstellen, sie zu formatieren, zuzuordnen und mit ihnen zu arbeiten ohne jemals Windows verlassen oder ein Windows Reboot ausführen zu müssen.

## Folgende Partitionierungsfunktionen stehen zur Verfügung:

- Neue Partition erstellen (primäre, erweitere und logische)
- Partition löschen
- Partition formatieren
- Partition verstecken/wieder sichtbar machen
- Partition aktiv setzen/deaktivieren (bootfähige / nicht bootfähig)

### **Nicht vorhanden sind folgende Funktionen**

- Die Größe von Partitionen ändern (Resize)
- Cluster Größen in FAT Partitionen ändern
- Kopieren/Klonen von Partitionen
- Verschieben von Partitionen
- Bootfähige DOS Version

Diese Funktionen sind in der Vollversion des Partition Manager enthalten.

Eine detailliertere Beschreibung dieser Partitionierungsfunktionen finden Sie in der Hilfe Datei des Paragon Partition Manager. Dieses Programm wird zusammen mit Paragon Txt2FS Anywhere im gleichen Programm Verzeichnis installiert.

### **Arbeiten unter Windows 9x/ME**

Da Windows 9x/ME Laufwerksbuchstaben weder dynamisch wechseln noch zuweisen kann, gibt es keine Mount-Funktion im Interface. Der Treiber weist Laufwerksbuchstaben allen Ext2FS Partitionen im Windows Startup zu, so dass Sie die Laufwerksbuchstaben in Windows nicht verändern können. Das Windows Interface unterstützt nur grundlegende Funktionen, wie das Erstellen, Löschen oder Formatieren von Partitionen.

### **Arbeiten unter Windows NT/2000/XP**

#### 1. Das Zuordnen von bereits existierenden Linux (oder anderen) Partitionen

Starten Sie "Paragon Ext2FS Anywhere" aus der Programm Gruppe und das Programm wird alle Partitionen für die eine Zuordnung möglich ist anzeigen. Wählen Sie die Partition aus die Sie zuordnen wollen.

Wählen Sie den für diese Partition gewünschten Laufwerksbuchstaben aus.

OK drücken.

Hinweis: Das zugeordnete Laufwerk wird bei jedem Windows Start wieder automatisch zugeordnet.

#### 2. Zuordnung für Linux Partition aufheben.

Wählen Sie eine zugeordnete Linux Partition .

Wählen Sie "Zuordnen"

Wählen Sie "Keinen Laufwerksbuchstaben zuordnen"

OK drücken